

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreise:
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
„ „ Halbjahr 7 „ 50 „ 8 „ 70 „
„ „ Vierteljahr 4 „ 50 „ 5 „ 50 „
„ „ einen Monat 2 „ 20 „ 2 „ 50 „

Cur- und Fremdenliste.

25. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . . 5 Pf.
„ „ „ Doppel-Blatt . . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.,
Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Wilh. Scheller, E. Schlotte in BREMEN.

Nr 82.

Montag den 23. März

1891.

Für unendlich geschriebene oder ungenau aufgeführte Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte An- und Abmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.
Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamt, Rheinstrasse 25
anzuzeigen. Die Redaction.

120. ABONNEMENTS-CONCERT

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des
Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Don Cesar-Marsch Dellinger.
2. Nordische Sennfahrt, Lustspiel-Ouverture Gade.
3. La charité, Terzett Rossini.
4. Ganz verlassen, Walzer Waldteufel.
5. Ouverture zu „Der fliegende Holländer“ Wagner.
6. Loin du bal, Intermezzo für Streich-
quartett Gillet.
7. Gaudeamus igitur, Humoreske Liszt.
8. Elfen a Magyar, Schnell-Polka Joh. Strauss.

Cäcilien-Verein zu Wiesbaden.

Montag den 23. März 1891, Abends 7 Uhr,
im grossen Saale des Curhauses:

III. Vereins-Concert

für 1890/91.

I. CANTATE

(Liebster Gott, wann werd' ich sterben?)
für Soli, Chor und Orchester
von Joh. Seb. Bach.

II. REQUIEM

für Soli, Chor und Orchester
von W. A. Mozart.

Mitwirkende:

Frau **Julia Uzielli**, Concertsängerin (Sopran); Fräulein **Helene von Hadeln**, Concertsängerin (Alt); Herr Opernsänger **Naval** (Tenor); Herr Concertsänger **Poppe** (Bass), sämtlich aus Frankfurt a. M.,
und das **städtische Cur-Orchester**. 149

Dirigent: Herr Capellmeister **Martin Wallenstein**.

Erster nummerirter Platz Mk. 4.—, zweiter nummerirter Platz Mk. 3.—,
Gallerie rechts Mk. 2.—, Gallerie links Mk. 1.50.

Textbücher für beide Werke 30 Pf.

Billete und Textbücher sind an der Tageskasse des Curhauses zu haben.

„Rathskeller“

(im neuen Rathhaus)

Feinstes Wein- & Bier-Restaurant

Diners zu festen Preisen & à la carte, Soupers

Grösste Schenswürdigkeit Wiesbadens!

Unter Zusicherung reeller und prompter Bedienung zeichnet Hochachtungsvoll

H. Haberland.

Taglang's früher Grünwald's Wiener Café

Webergasse 8

in nächster Nähe des Hof-Theaters und Curhauses

auf das Eleganteste eingerichtet. Alle grösseren Zeitungen des In- und
Auslandes. Sehr elegantes Billard. Wiener Getränke in nur prima
Qualität. Grosse Auswahl von kalten Speisen. Vorzügliche Bedienung.

Anton Taglang.

Atelier Hugo Schröder

Photograph. portraits, groups, enlargings &c.
in every size and finest effectuation.

3 Webergasse 3, near Hotel Nassau.

Zeeland Steamship Company.

Royal Dutch Mail.

Nach England

Schnellste, sicherste und bequemste
Route
via

Vlissingen (Holland), Queenboro,
London.

Prachtvolle Dampfer, elektrisch
beleuchtet.

Zwei mal täglich

Direkte Billete auf allen Haupt-
stationen.

Fahrpläne. Auskunft & Information.

L. Rettenmayer, Rheinstrasse, Wiesbaden,
142 Agent der Gesellschaft.

To England

Quickest, safest and most comfortable
Route
via

Flushing (Holland), Queenboro,
London.

Finest steamer, — Electric Light.

Twice daily

Through tickets at all principal
Stations.

Ostpreussische Südbahn-Prioritäts-Obligationen Em. II. & III. Die nächste
Ziehung findet Anfang April statt. Gegen den Coursverlust von ca. 3 pCt. bei der Aus-
losung übernimmt das Bankhaus Carl Neuburger, Berlin, Französische Strasse 13,
die Versicherung für eine Prämie von 7 Pfg. pro 100 Mark.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 21. März 1891.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler.		Oster, Hr. Kfm.,	Kreuznach	Lubecki, Hr. Fürst,	Warschau	Wingender, Frau Rent.,	Cöln
Liok, Hr. Kfm.,	Hanau	Steinbach, Hr. Kfm.,	Cöln	Heidenheim, Fr. m. Tocht.,	Mainz	Gardner, Hr. Kfm. m. Fam.,	Hamburg
Levinger, Hr. Kfm.,	Pforzheim	Freymann, Hr. Kfm.,	Frankfurt	Rothenberger, Hr. Major a. D.,	Steglitz	Leonhardt, Hr. Kfm.,	Magdeburg
Roth, Hr. Kfm.,	München	Kumenter, Hr. Kfm.,	Fürth	Nonnenhof.		Boeninger, Hr. Assessor Dr.,	Berlin
Funke, Hr. Kfm.,	Dresden	Schmal, Hr. Kfm.,	Plauen	Sternberg, Hr. Kfm.,	Frankfurt	Wittenberg, Hr. Kfm.,	Hannover
Brandes, Hr. Kfm.,	Berlin	Mombach, Hr. Kfm.,	Leipzig	Hirsche, Hr. Kfm.,	Leipzig	Hotel Victoria.	
Hebebrand, Hr. Kfm.,	Elberfeld	Eisenbahn-Hotel.		Zipkin, Hr. Kfm.,	Teplitz	Meyer, Hr. Rent. m. Tocht.,	Essen
Haltermann, Hr. Kfm.,	Berlin	Stumpf, Hr. Kfm.,	Offenbach	Dr. Pagenstechers		Muser, Hr. Rechtsanwalt,	Offenbach
Heckscher, Hr. Kfm.,	Hamburg	Dub, Hr. Kfm.,	Herborn	Augenklinik.		Oldach, Fr.,	Hamburg
Schwab, Hr. Kfm.,	Berlin	Stadt Eisenach.		Habel, Fr. m. Tocht.,	Soden	Breden, Hr. Kfm.,	Bielefeld
Schönau, Hr. Kfm.,	Wien	Benk, Hr.,	Schöndorf	Funk, Hr.,	Herford	Hotel Vogel.	
Hotel Block.		Wolf, Hr.,	Bärstadt	Funk, Hr. Kfm.,	Pforzheim	Hohmann, Fr.,	Offenbach
Lange, Hr.,	Kiel	Zum Erbprinzen.		Pfälzer Hof.		Herrmann, Hr. Kfm.	Fulda
von Ascheberg, Freifrau,	Meran	Schott, Hr. Kfm.,	Wien	Kessler, Hr. Bürgermeister,	Halbs	Hillengass, Hr. Director,	Frankfurt
Goldtucker, Hr. Kfm.,	Berlin	Hornemann, Hr. Kfm.,	Cöln	Schäfer, Hr.,	Flacht	Hotel Weina.	
van Hogendorp, Hr. Baron m. Fr.,	Haag	Haag, Hr. Kfm.,	Urach	Rhein-Hotel & Dependence		Eggers, Hr. Kfm.,	Dessa
des Tombe, 2 Hrn.,	Utrecht	Goebel, Hr. Kfm.,	Cöln	Benjamins, 2 Hrn. Rent.,	Java	In Privathäusern.	
Hotel Deutsches Reich.		Grüner Wald.		Pegemann, Hr. Rent.,	Java	Hotel Pension Quisisana.	
Schmidt, Hr. Kfm. m. Fr.,	Metz	Mucke, Hr. Kfm.,	Breslau	Schützenhof.		Jackson, Fr.,	Newcastle
Engel.		Matzner, Hr. Kfm.,	München	Kauffmann, Hr. Kfm.,	Mainz	Reinhardt, Hr. Dr. m. Fam. u. Bed.,	Frankfurt
Bussack, Fr. m. Gesellschafterin,	Berlin	Feuerabend, Hr. Kfm.,	Leipzig	Kuth, Hr. Kfm.,	Cöln	Villa Germania.	
Englischer Hof.		Simons, Hr. Kfm.,	Osnabrück	Spiegel.		Maedecke, Fr.,	Berlin
Marcks, Hr.,	Cöln	Vier Jahreszeiten.		Schoeller, Hr.,	Sumatra	Villa Margaretha.	
Herz, Hr.,	Aachen	Jackson, Hr. Rent. m. Fr.,	Berlin	Schoeller, Fr.,	Neuwied	Schwedersky, Hr. Kfm.,	Memel
Heidenheimer, Hr.,	Nürnberg	Jackson, Fr.,	Berlin	Taunus-Hotel.		Schwedersky, 2 Fr.,	New-York
Friedrich, Fr.,	Dorpat	Graf Baudissin, Hr. Prof.,	Marburg	Bäcker, Hr. Kfm.,	Barmen	Steinbrinck, Frau Rechnungs-rath,	Bonn
Friedrich, Hr.,	Dorpat	Goldene Kette.		Eggers, Hr. Rent.,	Edinburgh	Diergardt, Frau Amtsrichter,	Cöln
Einhorn.		Schauss, Fr.,	Frankfurt	Spitzer, Hr. Kfm.,	Heidelberg	Taunusstrasse 49.	
Sax, Hr. Kfm.,	Stuttgart	Curanstalt Nerothal.		von Uebel, Hr. Rent.,	Strassburg	Rohlf, Hr. Hofrath Dr. m. Fr.,	Donnersberg
Richter, Hr. Kfm.,	Breslau	Panteleef, Fr.,	Moskau				
Weinberg, Hr. Kfm.,	Friedberg						

Lawn Tennis & Crocket.

Die Lawn Tennis Spielplätze in der neuen Anlage vor der Dietenmühle sind vorläufig geöffnet von 9—1 Uhr Vormittags und ab 3 Uhr Nachmittags.

Benutzung bis zum 1. April nur gegen Tageskarten, gültig für zwei Stunden, à 50 Pfg.

Der Cur-Director: F. Heyl.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden

Philipp Dill.

Restauration ersten Ranges

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit

Französische Küche

Vorzügliche Weine

desgleichen Kaffee, Thee und Chocolate

Diners & Soupers à part auf Bestellung zu jedem Preise von 4.50 an aufwärts.

Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich in Erlangen und Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Conrad Krell

Special-Magazin für Haus- und Küchengeräthe

Saalgasse 38, nahe der Taunusstrasse

empfiehlt

sein Lager in allen Haus- und Küchengeräthen, Blumentische, Schirmständer, Kohlenkasten, Feuergeräthständer, Feuergeräte, Ofenschirme, Ofenvorsetzer, Waschtische, Bettstellen &c.

Complete Musterküche ausgestellt.

41

Christ. Jstel

Webergasse 16.

Modewaaren- & Putz-Geschäft.

Bänder, Blumen, Federn, Tulle, Spitzen, Samme, Stroh- und Filzhüte

Modell-Hüte,

Fächer aller Art. Coiffüren, Fichüs, Barben, Cravatten, Schleier &c. &c.

Damenschmuck in engl. und franz. Jet, Fantasie &c.

Grosse Auswahl. — Feste Preise.

14

Ed. Fraund jr.

Königlicher Hof-Hutmacher

24 Langgasse 24.

Grösste Auswahl aller Arten Hüte für Herren und Knaben

Gegründet 1835.

Civil- & Militärmützen.

Billige, feste Preise.

Langgasse 9. E. Wagner, Langgasse 9.

Musikalien-Handlung u. Leih-Institut.

Pianoforte-Handlung.

(Verkauf und Miethe.)

Mr. Grünwald

Doctor of Dental medicine Boston Harvard University.

Hours from 9 A. M. — 1 P. M.

& 2 P. M. — 4 P. M.

Wiesbaden, 5 Friedrichstrasse.

Immobilien-Agentur.

Estate and House-Agency.

Nachweisung von möbl. & unmöbl. Villen & Wohnungen.

Turnished country-houses & apartm.

J. Meier, Taunusstr. 18.

Fremden-Pension

Villa Margaretha,

Gartenstr. 14,

Bel-Etage und II. Etage 3 Sonnenzimmer

frei geworden. Bäder im Hause. 36

PENSION MON-REPOS

Frankfurterstr. 6,

am Eingange des Parks, 5 Min. vom Cur-

baue. Bäder im Hause.

Villa Hertha

Neubauerstrasse 3 (Dambachthal)

Familienpension Family Boardinghouse

16 Frä. André. Miss Rodway.

Villa Nerothal 10

Möbl. Zimmer und Pension. 42

Unterricht im Clavier.
Violon-Cellospiel
Solospiel
Freudenberg'sches Conservatorium f. Musik.
Wiesbaden, Rheinstrasse 54.
Lehrkräfte ersten Ranges.

Pension & Hôtel

zum

KAISERBAD

42 Wilhelmstrasse 42

Mineral- (eig. Quelle), Süsswasser-, Douche- und Brausebäder. Abonnement ermässigte Preise. Billige Passanten- und Pensionspreise. 31

Ritters Hotel garni (45 Taunusstrasse 45) möblirte Zimmer frei geworden. 192

„Reichshallen“

16 Stiftstrasse 16.

Täglich grosse Spezialitäten - Vorstellungen.

Auftreten von Künstlern nur I. Ranges.

Höchst decentes Ensemble.

Billets, sowie Dutzend- und halbe Dutzend-

billets zu sehr ermässigten Preisen sind bei

den Herren H. Reifner, Taunusstrasse 7,

L. A. Masche, Wilhelmstrasse 30, und

Bernh. Oratz, Kirchgasse 44 im Vorver-

kauf zu haben.

Anfang der Vorstellung Abends 8 Uhr.

Hochachtungsvoll Chr. Heibinger.

Programms sind Abends a. d. Casse zu haben.

Mainzer Stadttheater.

Montag den 23. März 1891.

Der Volksfeind.

Schauspiel in 5 Acten von H. Ibsen.